

Rückmeldung

An dem 5. Vernetzungstreffen des Netzwerks Klimadialog

„Klimaangepasstes Bauen und Sanieren von Industrie- und Gewerbegebäuden“

am Dienstag, den 18. Februar 2014, 12:00 bis 16:30 Uhr
im hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft

- nehme ich gerne teil.
- kann ich leider nicht teilnehmen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel: Vom Karlsplatz (Stachus) ca. 10 Minuten zu Fuß (zum Karlsplatz fahren alle S-Bahnen sowie die U4, U5 und die Straßenbahnlinien 16 – 21, 27). Parkmöglichkeiten: Tiefgaragenplätze sind im hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft in begrenztem Umfang vorhanden.

5. Vernetzungstreffen des Netzwerks Klimadialog

„Klimaangepasstes Bauen und Sanieren von Industrie- und Gewerbegebäuden“

Dienstag, 18. Februar 2014, 12:00 bis 16:30 Uhr
hbw I Haus der Bayerischen Wirtschaft

Teilnehmer

Titel, Vorname, Name

Funktion

Firma / Institution

Telefon / Telefax

Email

Anschrift

Datum

Unterschrift

Ihre Antwort erbitten wir bis Dienstag, 11. Februar 2014 per Fax an 089-55 178 91 445 oder Email an angela.klemmer@vbw-bayern.de.

Kontakt

co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e.V.

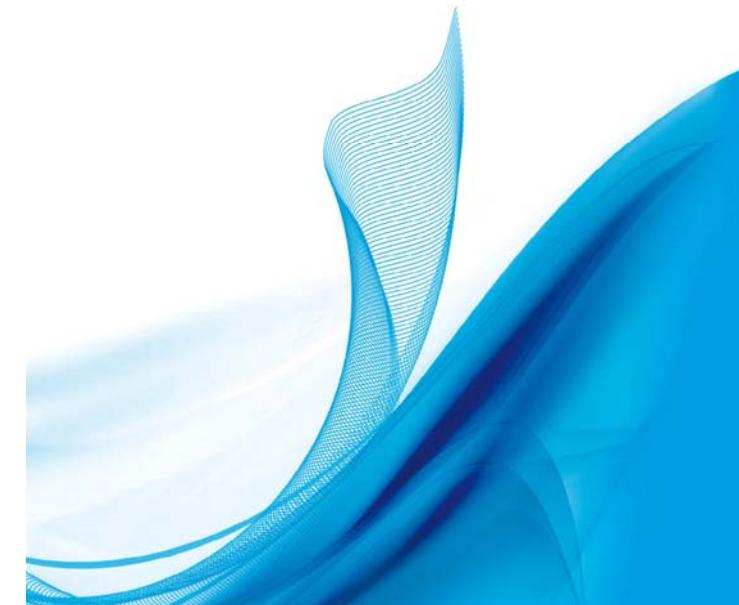
Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

Telefon 089-55 178 445

Telefax 089-55 178 91 445

angela.klemmer@vbw-bayern.de

www.co2ncept-plus.de



Klimaangepasstes Bauen und Sanieren von Industrie- und Gewerbegebäuden

Schäden an Industrie- und Gewerbegebäuden, die durch Extremwetterereignisse hervorgerufen werden, können zu Betriebs- und Produktionsausfällen führen und stellen damit ein wirtschaftliches Risiko für Unternehmen dar. Beispielsweise führte das Hochwasser im Juni 2013 für die deutsche Wirtschaft zu einer Schadensbilanz in Höhe von rund 1,3 Milliarden Euro.

Auf unserem Vernetzungstreffen erhalten Sie einen Überblick, welche Informationsangebote Unternehmen bei der Analyse und Bewertung von Klimarisiken für ihren Gebäudebestand nutzen können. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wo Schadenspotentiale bei Industrie- und Gewerbegebäuden liegen und welche Gebäude- und Anlagetypen besonders anfällig gegenüber Wetterextremen sind. In diesem Kontext erfahren Sie auch, mit welchen konkreten Baumaterialien und Technologien die Widerstandsfähigkeit von Gebäuden erhöht werden kann.

Des Weiteren erwarten Sie zwei interessante Praxisbeispiele zur klimagerechten Gewerbegebäudenentwicklung sowie zur klimaangepassten bzw. energieeffizienten Gebäudekonzeption.

Das Vernetzungstreffen findet im Rahmen des Projekts „Netzwerk Klimadialog“ statt, welches vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert wird, und richtet sich branchenübergreifend an alle Betriebe, Unternehmen und Institutionen, die sich für das Thema Klimaanpassung interessieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

- | | |
|---|--|
| <p>12:00 Eintreffen der Teilnehmer und Mittagsimbiss</p> <p>13:00 Begrüßung der Teilnehmer Angelika Ulrich, co₂ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München</p> <p>13:15 Klimatrends in Deutschland – Orientierungsrahmen für eine klimarobuste Gebäudegestaltung <ul style="list-style-type: none"> ■ Häufigkeit und Intensität gebäuderelevanter Extremwetterereignisse ■ Welche regionalen Besonderheiten gibt es? ■ Welche Informationsangebote können Unternehmen zur Risikoabschätzung nutzen? Gerhard Hofmann, Deutscher Wetterdienst, München</p> <p>13:45 Klimaanpassung von Gewerbestandorten <ul style="list-style-type: none"> ■ Vorstellung des Projekts „klimAix – klimagerechte Gewerbegebäudenentwicklung in der StädteRegion Aachen“ ■ Chancen, Risiken und Hemmnisse bei der Klimaanpassung ■ Klimaanpassungstools für Unternehmen: Verwundbarkeits-Check und klimAix-Leitfaden ■ Maßnahmenoptionen und Kooperationspotentiale Jan Benden, Lehrstuhl und Institut für Städtebauwesen und Stadtverkehr, RWTH Aachen, Aachen </p> <p>14:30 Kaffeepause</p> | <p>15:00 Auswirkungen des Klimawandels auf Industrie- und Gewerbegebäude <ul style="list-style-type: none"> ■ Naturgefahren und Risikomanagement ■ Schadenspotentiale und Anfälligkeit von Industrie- und Gewerbegebäuden ■ Risikoanalyse und Bewertung ■ Sinnvolle Maßnahmen, innovative Baumaterialien und Technologien zur Verbesserung der Widerstandsfähigkeit von Gebäuden Fritz Hatzfeld, Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen</p> <p>16:00 Klimaangepasstes Energie- und Gebäudekonzept der Byodo Naturkost GmbH <ul style="list-style-type: none"> ■ Grundwassernutzung ■ Beheizung und Kühlung durch Betonkernaktivierung ■ Passive und aktive Solarenergienutzung ■ Natürliche Beschattung durch Fassadenbegrünung Alois Maier, mhp Architekten, München</p> <p>16:30 Ende der Veranstaltung</p> |
|---|--|